



UMCNEXT-ANTWORTEN

"Die Betonung des christlichen Lebens durch die Wesleyaner - Glaube und Liebe in die Praxis umgesetzt - war das Markenzeichen jener Traditionen, die jetzt in die United Methodist Church aufgenommen wurden." (Buch der Disziplin, Absatz 101)

Unsere United Methodist Church ist durch praktische Theologie miteinander verbunden - durch die Verpflichtung, unsere Liebe zu Gott und zum Nächsten in die Praxis umzusetzen. Inmitten einer globalen Pandemie ist die Notwendigkeit dieses Engagements nach wie vor klar: Unsere Verbindung untereinander ist wichtig. Es macht einen Unterschied in der Welt voller enormer menschlicher Bedürfnisse, dass Christus uns ruft, mit der guten Nachricht von Gottes Liebe und greifbaren Akten der Barmherzigkeit zu dienen. Wir feiern die reiche Vielfalt in unserer Verbindung als Zeichen dafür, dass die Liebe zu Gott und zum Nächsten alle unsere menschlichen Barrieren überwindet, die Gottes Kinder trennen, entlassen und entwerten.

Die letzte Woche angekündigte Entscheidung, die Generalkonferenz 2020 auf 2022 zu verschieben, respektiert das Ausmaß der Pandemie und würdigt den Wert und die Notwendigkeit, sich persönlich zu versammeln, um über die Zukunft unserer reichen, vielfältigen Konfession zu beraten. Diese Verzögerung wird die Kirche an all ihren verschiedenen Orten nicht daran hindern, unsere fortwährende Verpflichtung zu leben, Jünger Christi für die Transformation der Welt zu machen.

Mit der Verzögerung unserer globalen Versammlung haben einige innerhalb der Kirche aktiv auf eine Trennung hingearbeitet. Am Montag kündigten Mitglieder der WCA, der Confessing Movement und anderer Gruppen ihre Pläne an, eine neue Konfession namens Global Methodist Church zu gründen, um ihren Wunsch zu klären, unsere Verbindung zu verlassen.

Als Führer von UMCNext erkennen wir an, dass verschiedene Gruppen innerhalb unserer Kirche seit langem unterschiedliche Ansichten vertreten. Wir haben der Generalkonferenz 2020 Gesetze vorgeschlagen, die Gruppen von Kirchen eine Methode bieten, um neue Ausdrucksformen des Methodismus zu bilden. Zu diesem Zweck nahm UMCNext an Verhandlungen über das Protokoll der Versöhnung und Gnade teil. UMCNext unterstützt das Protokoll und seine Gesetzgebung weiterhin, wenn es um die geplante Generalkonferenz 2022 geht, und bis es in Betracht gezogen werden kann, fordern wir alle bischöflichen Führer auf, die Abwesenheit fortzusetzen, um weiteren Schaden zu vermeiden. Diese Generalkonferenz in Minneapolis, Minnesota, wird unseren globalen Delegierten einen gleichberechtigten Zugang zu Diskussionen, Beratungen und Abstimmungen im Zusammenhang mit dieser wichtigen Gesetzgebung ermöglichen.

Die United Methodist Church wird eine globale Kirche bleiben. Wir sehen unsere Verbindung als kritischer denn je und verpflichten uns zur Zusammenarbeit. Wir sind entschlossen, unsere gemeinsame Mission zu leben und Jünger Jesu Christi für die Transformation der Welt zu machen. Wir verpflichten uns, einer wesleyanischen Vision des Christentums zu folgen, die in der Schrift verankert ist und von Tradition, Erfahrung und Vernunft geprägt ist, während wir ein Leben in persönlicher Frömmigkeit und sozialer Heiligkeit führen. Wir glauben, dass wir durch Gottes Gnade und die Kraft des Heiligen Geistes gemeinsam treu an Gottes Mission teilnehmen und uns als Individuen und als Konfession zur Vollkommenheit bewegen werden.